



PFARRBLATT ALTENBERG

Pfarramtliche Mitteilungen - Ausgabe 1/2026

**DIE AUFERSTEHUNG IST EIN VERSPRECHEN
AN JEDEN VON UNS.**

Nachruf Altbischof Aichern - Seite 3

50 Jahre Chor Viva Musica - Seite 5

WORT DES SEELSORGEVERANTWORTLICHEN

Liebe Altenbergerinnen und Altenberger!

Die heurige Fasten- und Osterzeit steht unter dem Motto: „Das Spiel des Lebens“. In unserer Gesellschaft wird so gespielt, als ginge es jedem vor allem ums Gewinnen:

Das Ziel der Menschen ist oft: jeder will schneller sein, mehr haben, und letztendlich besser dastehen als seine Mitspieler.

Auch wir als Christinnen und Christen geraten leicht in dieses Denken - vergleichen uns mit anderen, messen gerne unseren Erfolg, bewerten die verschiedensten Lebenswege.

Doch Jesus spielt anders.

Er verfolgt ganz andere Ziele: Er stellt die Kinder in die Mitte. Er wendet sich den Verlierern und nicht den Gewinnern zu. Er lobt nicht die Leistung, sondern das Vertrauen.

Im Spiel des Lebens, das Jesus uns vorlebt, geht es nicht darum, wer am Ende die meisten Punkte gesammelt hat, sondern es geht darum, wie unser Leben letztendlich zufrieden gelingen kann und wie wir alle gemeinsam an unser Ziel kommen und ein Leben in Fülle haben.

Ich möchte euch einladen, in nächster Zeit in die Kirche zu gehen, sich eine von den Karten auszusuchen, die dort aufliegen, wo ihr glaubt: die passt zu mir, das ist meine Karte. Ihr könnt sie entweder mit nach Hause nehmen oder sie vorne

am Kreuz befestigen.

Diese Karte soll euch helfen, ein Anstoß sein, wie ihr euer Leben leichter und freudiger gestalten könntet.

Fasten heißt nämlich auch, den Druck aus unserem Leben herauszunehmen: weniger tun zu müssen, uns weniger mit anderen zu vergleichen und weniger an nicht mehr Gewolltem festzuhalten.

Fasten bedeutet auch: mehr Raum zu schaffen für neue Begegnungen, fürs Zuhören, für ein Miteinander da sein.

Ostern führt dieses Spiel weiter - und verwandelt es zu neuem Leben. Was festgefahren scheint, kommt langsam wieder in Bewegung.

Was tot wirkt, steht wieder auf. Die Auferstehung ist Gottes Zusage, dass das Leben stärker ist als jede Niederlage.

Ich wünsche euch allen gesegnete - frohe - Ostern!

Euer Franz Pammlinger



9:00-UHR-EUCHARISTIEFEIERN



29.03.2026: **Palmsontag**
05.04.2026: **Ostersonntag**
06.04.2026: **Ostermontag**
24.05.2026: **Pfingstsonntag**
04.06.2026: **Fronleichnam**
07.06.2026: **Jubelhochzeitsfeier**
05.07.2026: **Eröffnung ELISIUM**

Aktuelle Informationen finden Sie auf dem Zettel „Pfarre Altenberg-Aktuell“ bzw. auf der Homepage.

AUFERSTEHUNGSFEIER

am Karsamstag, 4. April 2026

Beginn ist wieder um 20:00 Uhr vor der Kirche mit dem Entzünden des Osterfeuers - anschließend gemeinsamer Einzug in die Kirche.



CHOR-GEMEINSCHAFT KIRCHENCHOR ALTENBERG

Messfeiern mit dem Kirchenchor rund um Ostern und Pfingsten:

Samstag, 28. März 2026: 19:00 Uhr
Eucharistiefeier zum Palmsontag

Karfreitag, 3. April 2026: 19:00 Uhr
Die Feier vom Leiden und Sterben Christi

Ostersonntag, 5. April 2026: 9:00 Uhr
Festmesse: Kleine lat. Messe von Alois Bauer (1794-1872)

Pfingstsonntag, 24. Mai 2026: 9:00 Uhr
Festmesse mit Gesängen zum Fest des Heiligen Geistes

Im Gedenken an unseren +Altbischof Dr. Maximilian Aichern

Die Nachricht vom Tod unseres Altbischofs Maximilian war wie die Nachricht vom Tod eines verlässlichen **Garanten der Menschlichkeit**. Daher war auch echte Trauer über seinen Tod allenthalben zu spüren.

Bischof Aichern hat eine Haltung verkörpert, die zunehmend aus der öffentlichen Wahrnehmung des religiösen, politischen und gesellschaftlichen Lebens zu verschwinden droht. Aus diesem Grund ist es auch so wichtig, die Maßstäbe seines Lebens im Gedächtnis zu behalten. Bischof Aichern war ein gläubiger Mensch, der überzeugt davon war, dass der Glaube an einen gütigen liebenden Gott die Menschen froher und hoffnungsvoller macht. Er wurde nicht müde, ein frohes Christentum anzusagen.

Bischof Aichern war ein Gesprächspartner, der sein Gegenüber ernst nahm. Sein phänomenales Namensgedächtnis ist ihm dabei zu Hilfe gekommen, aber es war auch Ausdruck dafür, dass er ein aufmerksamer Zuhörer war, der für das Interesse zeigte, was ihm im Gespräch mitgeteilt wurde.

Bischof Aichern hatte ein Gespür dafür, dass der Glaube nicht Privatsache ist, sondern die Gesellschaft und die Politik mitgestaltet; nicht nur mitgestalten soll, sondern wenn er ernst genommen wird, das auch tut. Er war maßgeblich an der Formulierung des Sozialhirtenbriefes der Österreichischen Bischofskonferenz beteiligt und ebenso an der „Allianz für den Sonntag“, einer Initiative, die gesellschaftspolitische Bedeutung hat.

Bischof Aichern hat die Pfarre Altenberg zwei Mal besucht, also offizielle Visitationen abgehalten. Auf einem Foto von 1984 ist er



mit dem damaligen Pfarrer Msgr. Alois Paster zu sehen, das heißt, er hat Altenberg bald nach seiner Ernennung zum Bischof von Linz besucht. Dieses Foto ist im alten Heimatbuch auf Seite 150 zu sehen. 1997 war Bischof Aichern noch

einmal auf offiziellem Besuch in Altenberg. Das Gemeinschaftsfoto mit den Firmlingen ist im neuen Heimatbuch auf Seite 142 zu finden. Wichtig war ihm bei seinen Besuchen der persönliche Kontakt mit der Bevölkerung. Auf dem Foto von 1997 sitzt Bischof Aichern nicht in der Mitte, sondern am Rand. In der Mitte sitzen die Religionslehrerinnen Katharina Freudenthaler und Johanna Wirth-Bögl. Das bringt sein Verständnis von bischöflichem Dienst und Seelsorge durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Ausdruck: Das bischöfliche Amt ist der Rahmen für den Dienst am Glauben der Mitmenschen.

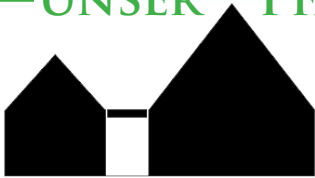
So wie er Menschen, denen er begegnet ist, wertschätzend im Gedächtnis behalten hat, halten wir auch ihn im Gedächtnis als einen Menschen, der viel Menschliches in unsere Gesellschaft und in die Kirche hineingetragen hat.

Betend hoffen wir, dass die Freude des Glaubens für ihn in die Freude des Schauens der Herrlichkeit übergegangen ist.

Pfarrer Hubert Puchberger



UNSER PFARRHEIM SPRICHT:



„ICH produziere meinen eigenen Strom,
also lieber Gott, lass die Sonne scheinen!“

Am Dach vom ELISIUM wurde erfolgreich eine Photovoltaikanlage mit einer Gesamtmodulfläche von **112 m²** errichtet. Die installierte Anlage verfügt über eine Nennleistung von **25 kWp** und ist mit einem **16 kWh** Stromspeicher ausgestattet. Die gesamte Energietechnik ist bereits vollständig an das öffentliche Netz angeschlossen und operativ in Betrieb.

Nach der offiziellen Namensgebung „ELISIUM“ entwickeln sich die gestalterischen Maßnahmen am Standort sichtbar weiter. Die künstlerische Gestaltung, insbesondere im Bereich der Beschilderung und visuellen Elemente, nimmt zunehmend konkrete Formen an. In Zusammenarbeit mit Margit Leeb und Wolfgang Mairinger werden derzeit detaillierte Designkonzepte ausgearbeitet, die das Erscheinungsbild Innen und Außen prägen. Die Entwürfe orientieren sich klar an der angestrebten Identität des Projekts: modern und einladend. So entstehen Schritt für Schritt ästhetische Elemente, die sowohl Orientierung bieten als auch visuell überzeugend sind.

Die nächsten Schritte sind:

- Innenausbau (Böden, Türen, Leuchten, Küche, etc.)
- Anlegen der Außenanlagen (Parkplatz, Zugänge, Gärten)
- Einrichten der Bibliothek

Spendenkonto für das Gesamtprojekt:
Röm.-Kath. Pfarrkirche Altenberg,
IBAN AT13 3411 1009 0061 2663

Bitte um Eure Unterstützung!

*Das Fachteam Bauten und Finanzen
Lotte Schinnerl, Gottfried Riener, Klaus Riener,
Katharina Hofer, Martin Schwarz, Johann Hainzl*

Das „Elisium“ bekam eine hohe Wärmedämmung und eine Photovoltaikanlage. Diese Maßnahmen tragen zum Klimaschutz bei und reduzieren die künftigen Energiekosten.

Gerne haben wir diesen zukunftsweisenden **Umbau mit 2.800 Euro unterstützt.** *Norbert Laggner*



ELISIUM
TREFF • PUNKT • PFARRE

Eröffnung

3.-5. Juli 2026

Save the Date!

Altenberg feiert mit:

- Kinderprogramm, Lesung
- Möglichkeit der Besichtigung
- Enthüllung der Elisabeth-Kunstwerke
- Festmesse, Pfarrfest, ...

Logos: BIBLIOTHEK (Erlernen und Erleben in Altenberg), Pfarrküche (Pfarrküche Altenberg), Seelsorge Team (Pfarrgemeinde Altenberg).



Ein besonderes DANKESCHÖN an die **kfb** und die **Ministranten** für ihre Spenden von jeweils **2.000 Euro** aus dem Erlös des Adventmarkts und auch dem **Energiestammtisch** für seine großzügige Spende fürs ELISIUM!



PFARR.GARTEN.NEU

Menschen, Zeiten, Gesellschaften ändern sich. So auch die Funktion eines Gartens.

Gärten begleiten Menschen seit Anfang, seien es der Paradiesgarten, die magischen Gärten des arabischen Raumes, die hängenden Gärten von Babylon, die geheimnisvollen Gärten von Isis, Hekate & Co., Klostergärten, Heilgärten, Bauerngärten und eben

Pfarrgärten. Im Zuge des Umbaus unseres Pfarrheimes **bekommt der Pfarrgarten nun auch ein neues Gesicht und neue Aufgaben.**

Es wird ein Garten des sinnlichen Erfahrens sein, ein Garten der Stille und des Rückzuges. Aber auch ein Garten, in dem man Feste feiern und farbenfrohe Blumen für den Kirchenschmuck sammeln kann, ein Raum

für gemeinsames Garteln und wo Kinderlachen zu hören ist.

Sanftes Grün und die Farben des Regenbogens begleiten durch den Jahreskreis und bringen uns die Schönheit der Schöpfung nahe und immer wieder begegnet uns die Rose, als Symbol der heiligen Elisabeth.

Karoline Schnepps
www.garten-heil-kraft.at

Wer hat Lust aufs miteinander Garteln?

Fürs Anlegen des neuen Pfarrgartens und die laufenden Pflegearbeiten **suchen wir freiwillige Helferinnen und Helfer.** Es sind alle willkommen, die Freude mit Blumen, Sträuchern und Bäumen haben und gerne mit anderen Menschen garteln wollen. Die Geselligkeit in unserem Garten-Team und das genussvolle Erleben des Gartens sollen auch immer wieder Platz finden.

Alle Interessierten bitte bei **Elisabeth Gierlinger** unter Tel. 0650/9808010 oder elisabeth.gierlinger@liwest.at melden.

Wir freuen uns auf das gemeinsame Tun und Garteln in unserer Pfarre.

Elisabeth Gierlinger

Pflanzenmarkt

Info für alle Gärtnerinnen und Gärtner und jene, die es werden wollen: Das Altenberger Netzwerk „Bienenfreundliche Gemeinde - Natur im Garten“ plant einen **Pflanzenmarkt** und will damit die Gestaltung des Pfarrgartens unterstützen.

Die Idee ist, dass ihr übrige Pflanzen (zB mehrjährige Blühstauden, Gemüse- und Blumenpflanzlerl, Kleingehölze) aus dem eigenen Garten verschenkt und in Töpfen oder Kisterln zum Marktplatz bringt. Diese werden dann gegen freiwillige Spenden angeboten, die dem neuen Pfarrgarten zugutekommen.

**Termin: Freitag, den 17. April,
ab 14 Uhr am Marktplatz Altenberg**

Die Abgabe der Pflanzen wird bereits am Vormittag des Markttages möglich sein. Genauere Informationen zum Pflanzenmarkt wird es seitens der Gemeinde rechtzeitig geben.

50 JAHRE CHOR VIVA MUSICA

Es begann 1976 - als anlässlich einer Hochzeit der „Jugendchor“ unter der Leitung von **Ludwig Stürmer** gegründet wurde.

Neben vielen großartigen Auftritten und erfolgreichen Konzerten durften wir uns auch **in unserer Pfarrkirche** immer wieder an der musikalischen Gestaltung des Chores erfreuen. Neben Rhythmischen Messen und Hochzeitsmessen hörten wir Passionssingen, Gospel-Konzerte, das "Paulus-Oratorium", die „Spatzenmesse“ von W.A. Mozart, die "Missa ex F" Orgelsolomesse von Franz Aumann, die "Missa in G-Dur" von Max Filke, eine Festmesse beim Pfarrfest am Sportplatz und eine Hubertusmesse gemeinsam mit der Jagdhornbläsergruppe Altenberg. Beim Adventsingens oder beim Pfarrfasching war der Chor ebenfalls zu hören.

Seit vielen Jahren bereichert Viva Musica musikalisch die **Firmung** und lässt uns regelmäßig bei den **Wort-Gottes-Feiern** Gottes Nähe besonders deutlich spüren - durch Musik und Gesang mit neuen und mit bewährten Liedern und Melodien.

Im heurigen Jubiläumsjahr gestaltete der Chor bereits eine Fasten-WGF, die viele berührte. Wir dürfen uns jetzt schon auf viele weitere Auftritte freuen:

- **Gospel-WGF am 21. März**
- **Firmung**
- **Jubiläumshochzeiten am 7. Juni**
- **Mitwirken bei der Pfarrheim-Eröffnung am 4. Juli**
- **Jubiläumskonzert Ende Oktober im neuen Pfarrheim**

Die Pfarrgemeinde Altenberg sagt **DANKE!**

Lieber Ludwig, vielen Dank für dein Engagement, deine Zeit, deine Ideen für Neues und dein Gespür für die richtige Musik zu den jeweiligen Anlässen.

Lieber Chor Viva Musica - Danke euch für euren schönen Gesang - Musik ist die Sprache, die jeder versteht, Musik ist die Sprache, die Menschen bewegt.

Herzlichen Glückwunsch zu eurem 50jährigen Miteinander und wir hoffen auf viele weitere „stimmenstarke“ Jahre mit euch!

Palmbuschen stehen symbolisch für den Lebenskreislauf:

Auferstehung, Neubeginn bis hin zum Vergänglichem.

GOLDHAUBEN-
und Kopftuchgruppe Altenberg

Unseren Goldhaubenfrauen ist es ein Anliegen, dieses Brauchtum zu pflegen. Es gibt unserem Leben Rhythmus, schafft Sicherheit und gibt unseren Festen und Familien wohlthuende Beständigkeit. Daher bieten wir traditionell unsere selbst gebundenen

Palmbuschen aus „Neiloar Grian“ (Neunerlei Grün) an folgenden Terminen an:

- Sonntag, 22.03.26 nach der Frühmesse und nach der WGF
- Samstag, 28.03.26 am Ostermarkt in der Gemeinde und um 19 Uhr nach der WGF
- Sonntag, 29.03.26 um 8:30 Uhr vor der Palmbuschenweihe

Barbara Witzmann



STAMMTISCH FÜR BETREUENDE UND PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

Der Stammtisch findet regelmäßig jeden 2. Dienstag im Monat statt - für Personen, die kranke oder alte Menschen zu Hause pflegen oder betreuen.

Er ist anonym, vertraulich, kostenlos und zum Treffen und Erfahrungsaustausch Gleichgesinnter.

Weiters gibt es fachliche Informationen und Unterstützungsangebote.



Wo: **im Haus der Gesundheit**

Von: **19:00 bis 21:00 Uhr**

Leitung: **Ulli Neumüller und Vanessa Stoiber**

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Die nächsten Termine:

14.04., 12.05., 16.06., Sommerpause im Juli und August, 08.09., 13.10., 10.11. und 08.12.

ZWERGERLBERG

Süßer Einsatz für den guten Zweck: Kuchenverkauf des Zwergerlbergs

Am Sonntag, den 15. Februar 2026, verwandelte sich der Vorplatz des neuen Pfarrheimes nach der Messe und der Faschings-Kinderkirche in ein Paradies für Naschkatzen. Das Team vom Zwergerlberg lud zum Kuchenkauf ein und lockte die Kirchenbesucher mit einer beeindruckenden Auswahl an selbstgebackenen Köstlichkeiten.

Von klassischen Marmorkuchen bis hin zu raffinierten Torten war für

jeden Geschmack etwas dabei. Viele Gemeindemitglieder nutzten die Gelegenheit, um sich mit süßen Vorräten für den Sonntagskaffee einzudecken und dabei gleichzeitig etwas Gutes zu tun.

Dank der großzügigen Spenden und der Backfreudigkeit der Helfer konnte ein fantastischer **Reinerlös von 600,- Euro erzielt werden. Dieser Betrag kommt zu 100 % unserem neuen Pfarrheim zugute.**

Unsere nächsten Termine:

- 21.03. Papa-Kind Frühstück
- 22.03. Erste Hilfe Notfallkurs
- 23.03. Eltern-Mutterberatung
- 26.03. LUNA Yoga für Schwangere
- 31.03. Erlebnis Nachmittag am Bauernhof
- 22.04. Babytreff
- 14.04. Gordon Familientraining

Kofferraumflohmarkt am 25.04.2026 von 08:00 bis 11:00 am Sportplatz.

Wenn du als Verkäufer einen Autostellplatz benötigst bitte Mail an: flohmarkt.zwergerlberg@gmx.at

Alle Details zu den Veranstaltungen, Informationen und Anmeldungen gibt's auf unserer Homepage (www.zwergerlberg.com).

Euer Team
vom „Zwergerlberg“
Spiegeltreffpunkt
Altenberg bei Linz





JUBILÄUM HUBERT PUCHBERGER

in Grein am 23. November 2025



Am Christkönigssonntag, 23.11.2025, feierte unser Pfarrer Dr. Hubert Puchberger in seiner Heimatstadt Grein sein 55-jähriges Priesterjubiläum.

Nach der Festmesse lud die Pfarre Grein zu einer Agape.

Er durfte sich auch über viele Gäste und Gratulanten aus Altenberg freuen.



DANK AN MICHAELA PICHLER

Herzlichen Dank an Michaela Pichler, die mit Jänner 2026 in das Pfarrbüro Hellmonsödt wechselte.

Michi war seit April 2013 zuständig für ALLE Bereiche und Anliegen in unserer Pfarrkanzlei. Mit ihrer freundlichen Art und ihrem Wissen als gelernte Buchhalterin verrichtete sie diesen Posten hervorragend. Da auch die Buchhaltung von Kindergarten und Krabbelstube in den Arbeitsbereich der Pfarrsekretärin fiel und diese laufend wuchsen, brauchte sie bald Unterstützung - Monika Heumader wurde dafür angestellt.

Seit Einführung der „Pfarre Mühlviertel-Mitte“ ist Michaela auch dort als Buchhalterin tätig. Weiters fanden seit Jänner 2026 Änderungen bei der Verrechnung von Kindergarten und Krabbelstube statt. Da die Betriebsführung durch die Caritas übernommen wurde, reduzierten sich somit die Stunden von Michi um ein Wesentliches, was dazu führte, dass sie den freien Posten als Pfarrsekretärin in Hellmonsödt anstrebte.

Liebe Michi, in Vertretung der ganzen Pfarrbevölkerung, dem PGR und dem Seelsorgeteam bedanke ich mich ganz herzlich für deine verlässliche und kompetente Arbeit in unserer Pfarre! Wir wünschen dir für deine Zukunft alles Gute, viel Freude und Erfolg!

Christine Hainzl

VERLEIHUNG EHRENROSE AN MARIA STOIBER

Eine besondere Ehre wurde Maria Stoiber zuteil - für ihren jahrzehntelangen Einsatz als Leiterin der Ministrant:innen wurde sie am 21. November 2025 von Bürgermeister Michael Hammer mit der **Ehrenrose in Bronze für ihre großartigen Leistungen in der Jugendarbeit für Altenberg** ausgezeichnet.

Auch die Pfarre bedankt sich und gratuliert ganz herzlich zu der wohlverdienten Auszeichnung!



Leihgaben

Was ich habe, was ich bin
- alles nur geliehen!

Mein Leben,
die Menschen, die ich liebe,
- nur geliehen.

Mir nur auf Zeit überlassen.

Der Besitz,
den ich erworben habe,
die Dinge,
an denen mein Herz hängt,
- nur geliehen.

Nichts kann ich halten.

Wissen und Können,
Macht und Einfluss,
Ehre und Ansehen,
Erfolg und Ruhm
- nur geliehen.

Von all dem muss
ich mich trennen.

Alles wurde mir übergeben,
damit ich es treu verwalte,
bis es zurückgefordert wird.

Unbeschädigt!

© Gisela Baltes (www.impulstexte.de)

KINDERGARTEN



Vom Abschied zum Neubeginn

Seit 1.1.2026 liegt die Betriebsführung des Kindergartens und der Krabbelstube **bei der Caritas Linz**.

Mag. Alexander Herzog wurde also als Mandatsnehmer der Pfarre Altenberg von **Evelyn Kernöcker** abgelöst. Personalführung, Betriebsorganisation und Finanzen werden in Zukunft von der Betriebsführung abgewickelt. Es wird weiterhin in enger Abstimmung mit der Gemeinde und der Pfarre gearbeitet.

Mag. Alexander Herzog übte seine Funktion von 2017-2025 aus. Dabei begleitete er uns unter anderem am Weg zur Auszeichnung „Gesunder Kindergarten“ und durfte mit dem Kindergarten das Jubiläumsfest „50 Jahre Kindergarten Altenberg“ feiern. Wir bedanken uns recht herzlich für die Zeit und Energie, das offene Ohr in allen Belangen und den Einsatz in unseren Einrichtungen.

Auch die finanzielle Abrechnung erfolgt nun durch die Caritas Linz. Einen großen Dank sprechen wir an Michaela Pichler aus, die immer die Finanzen im Blick hatte.

Vortrag „Wieviel Bildschirm braucht mein Kind?“

Was macht die Faszination der Bildschirmmedien (Smartphone, Fernseher, Tablet) aus? Warum fällt es Kindern oft so schwer, auszuschalten? Wieviel ist zu viel? Wie können wir den Umgang mit Medien mög-

lichst verantwortungsvoll gestalten?

Diese und viele weitere Fragen beschäftigen uns in unserem Alltag. Im Sinne der Bildungspartnerschaft mit den Eltern, die einen wesentlichen Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit darstellt, fand am Montag, 9. Februar 2026, ein Vortrag zum Thema Medienkonsum - „Wie viel Bildschirm braucht mein Kind?“ - statt.

Zahlreiche interessierte Eltern der Krabbelstube und des Kindergartens nahmen gemeinsam mit dem Team beider Einrichtungen an der Veranstaltung des **Instituts Suchtprävention der „pro mente OÖ“** teil.

Besonders blieb in Erinnerung, dass ein Kind eine halbe Stunde braucht, um nach einer halben Stunde Fernsehzeit wieder im Hier und Jetzt zu sein, oder dass Kinder im Krabbelstuben- bzw. Kindergartenalter noch nicht zwischen Realität und Fiktion unterscheiden können und deshalb die Auswahl der Serien oder Filme so wichtig ist.

Ein gemeinsamer, gemütlicher Austausch war im Anschluss bei Stehtischen und Getränken möglich.

Sprachförderung im Kindergarten

Alexandra Merighi übernahm mit Februar 2026 die Stelle als Pädagogin für Sprachförderung. Wir wünschen ihr mit ihren Aufgaben und den Kindern alles Gute und viel Freude. Schön, dass sie in unserem Team ist!

Julia Luckeneder





Von Jesus berührt

Mit einem ersten Tischelterntreffen am 21. Jänner 2026 hat die intensive Zeit der Erstkommunionvorbereitung begonnen. Insgesamt **36 Kinder** gehen voll Freude dem Fest der Erstkommunion, das in diesem Jahr unter dem Thema „Von Jesus berührt“ stehen wird, entgegen.

Mit der Erstkommunion werden die Kinder in die Mahlgemeinschaft aufgenommen und offiziell in der Gemeinde willkommen geheißen.

In Altenberg werden die Kinder **neben dem Religionsunterricht in bewährter Weise in Tischgruppen** vorbereitet. Dabei werden 4 - 6 Kinder zusammengefasst, die sich zu insgesamt 7 Gruppenstunden (einschließlich einer Abschlussstunde) in den Häusern der Tischeltern treffen.

Wir sind dankbar, dass sich immer wieder engagierte Tischeltern finden, die den Kindern ihre Zeit schenken und sie durch ihren Einsatz ein Stück ihres Weges begleiten. Die Kinder singen und beten gemeinsam und hören Erzählungen von Jesus, die sie zB durch Spiele, Phantasiereisen, Rollenspiele, gemeinsames Brotbacken usw. vertiefen. Für die Gruppenstunden wird den Tischeltern ein Behelf zur Verfügung gestellt.

Am 22. März 2026 werden die Erstkommunionkinder im Gottesdienst der Pfarre **vorgestellt**, wo sie auch ihr Taufversprechen erneuern, außerdem feiern sie im Rahmen der Vorbereitung ein **Versöhnungsfest** und werden auch noch eine interessante **Kirchenführung** mit Franz Paminger erleben.

Andrea Obermüller

Gut vorbereitet - in einem Miteinander von Religionsunterricht, Eltern und Pfarre - werden bei einem großen Fest am 14. Mai 2026 folgende Kinder ihre Erstkommunion feiern:

Gruppe Katharina Aichberger und Birgit Pühringer

Mia Aichberger, Theresa Pühringer,
Antonia Aichberger, Sophie Moser

Gruppe Vanessa Stoiber und Irina Miesenböck

Anton Stoiber, Finn Miesenböck, Lukas Falthansl,
Linus Frühwirth, Anton Hammer-Mozer, Paul Weber

Gruppe Viktoria Bachl und Aldona Köglberger

Emilia Bachl, Franziska Köglberger, Tobias Riener,
Mia-Magdalena Mollner, Jan Miesenberger

Gruppe Oliver Miny

Louisa Miny, Sophia Dumfarth,
Emilia Hörtenhuber, Annika Hörschläger

Gruppe Pamela Sandner,

Angelika Hornegg und Doris Baumgartner

Philipp Sandner, David Hornegg,
Sebastian Baumgartner, Pia Buchroithner,
Marielies Jungwirth, Beatrice Weixelbaumer

Gruppe Michaela Pichler,

Karin Huemer-Dominguez und Monika Aigner-Schögg

Sebastian Pichler, Andrés Dominguez, Calvin Uher,
Leo Raml, Julian Zaniny, Paul Lasinger

Gruppe Christa Raber

Viktoria Raber, Mara Leitner, Melissa Bachl,
Annabell Lamplmayr, Anna Scheuchenstuhl





VALENTINSABEND 2026

Am Freitag, dem 13. Februar, dem Vorabend des „Valentinstages“ feierten wir den Patron der Liebenden. Unsere Beziehung und Liebe unter den Segen Gottes zu stellen hat schon Tradition in unserer Pfarre. Zum Gottesdienst mit Paarsegnung freuten wir uns über viele Besucher. Danke an Hubert Puchberger und Franz Pamminger für die liturgische

Gestaltung. Danke an Julia und Katharina Biberauer für die ansprechende musikalische Umrahmung!

In guter Stimmung mit Sekt und Lebkuchenherzen klang der Abend aus. Viele Personen halfen auch wieder Tische und Gläser zu verstauen. Danke dafür.

Gabi Schaumberger



BIBLIOTHEK

Erlesen und erleben in **Altenberg**

Am Samstag, 17.01.2026 trafen sich die Mitarbeiter:innen der Bibliothek, Bürgermeister Michael Hammer und Franz Pamminger zum gemeinsamen Frühstück.

Im Podium gab es ein gemütliches Beisammensein, bei dem der Jahresbericht übergeben wurde.

Maria Zauner präsentierte einige Zahlen und Daten vom Bibliotheks-jahr 2025.

Anschließend konnten wir noch die Bibliotheksräume im Pfarrheim begutachten und Sandra Lackinger erklärte die Verteilung der Bereiche - mit Vorfreude sahen sich alle um.

WUSSTEN SIE SCHON, DASS

... es einen neuen Rekord der Entlehnungen gegeben hat - **26.215 Entlehnungen**

... die **Tonies** wieder der „Ausleihhit“ waren mit einer Umschlagszahl von 10,25 (durchschnittlich mehr als 10 x im Jahr ausgeborgt).

... **948 Medien angekauft** und viele Kundenwünsche erfüllt wurden

... **20 ehrenamtliche Mitarbeiter:innen 2.085 Arbeitsstunden** geleistet haben

Bücher zum Themenschwerpunkt

„Bist du sicher“ Mit dem Ankauf von Medien zum Thema Medienkompetenz und der kritischen Auseinandersetzung rund um das Thema Sicherheit leistet die Bibliothek Altenberg einen Beitrag zur aktuellen gesellschaftlichen Entwicklung.

Aktueller Buchtipp!

Ich lass mich nicht ärgern

Gut vorbereitet in die Schule! Plötzlich sind da viele neue Herausforderungen, das ist gar nicht so leicht. Mit den Geschichten in dieser Reihe machen wir Ihr Kind stark für die Schule! Hannah geht gerne in die Schule. Wenn da nur nicht Otis wäre. Der ist manchmal gemein zu ihr und das macht Hannah traurig. Ihre Eltern sagen, dass Hannah toll ist. Genauso, wie sie ist. Aber wie kann sie sich gegen Otis wehren? Ob die anderen in der Klasse ihr helfen können?

Eine spannende Geschichte zum wichtigen Thema Mobbing

Das Geschenk

Elefanten mitten in der Großstadt, und es werden immer mehr. Was geht hier vor?

Rasch muss der Bundeskanzler erkennen, dass die Tiere nicht aus dem Zoo entkommen, sondern ein Geschenk des Präsidenten von Botswana sind. 20.000 Elefanten hat er nach Deutschland geschickt, nachdem die deutsche Regierung ein Einfuhrverbot von Jagdtrophäen beschlossen und damit den armen Regionen Botswanas die Lebensgrundlage entzogen hat.

»Ihr Europäer wollt uns vorschreiben, wie wir zu leben haben. Vielleicht solltet ihr es einmal selbst versuchen ...«

Gaea Schoeters nähert sich den existenziellen Themen des globalen Zusammenlebens aus einer anderen Richtung - und mit blitzgescheitem Humor.

Ein neues Lese- und Nachdenkvergnügen!

Sandra Lackinger



FEST DER HOCHZEITSJUBILÄEN



AM SONNTAG 7. JUNI 2026

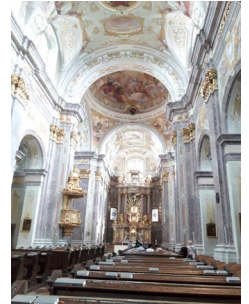
Festprogramm:

- 08:45 Festzug mit der Musikkapelle und Goldhaubengruppe in die Pfarrkirche
09:00 Feierlicher Festgottesdienst - anschließend gemeinsames Gruppenfoto
Bis zur Abfahrt zum Ausflug gibt es eine Agape von der Goldhaubengruppe am Kirchenplatz.
11:45 Abfahrt zum gemeinsamen Ausflug nach

Waidhofen/Ybbs und Sonntagberg

Unser Programm: Mittagessen im Gasthof Lagler am Sonntagberg, Besuch der Basilika, Stadtführung in Waidhofen an der Ybbs, auf der Heimfahrt Einkehr bei einem gemütlichen Mostheurigen

Die Buskosten übernimmt die Pfarre Altenberg, der Rest ist selbst zu bezahlen.



ACHTUNG: Aufgrund der Datenschutzgrundverordnung werden **KEINE** persönlichen Einladungen ausgesendet! Alle Altenberger Ehepaare, die heuer ein Hochzeitsjubiläum (25, 50, 60, 65, 67,5 Jahre) feiern und an diesem Fest teilnehmen möchten, sind herzlichst dazu eingeladen!

Bitte verlässlich bis spätestens 24. Mai 2026 anmelden.

Anmeldung während der Amtsstunden in der Pfarrkanzlei Tel: 07230/7208 bzw. pfarre.altenberg@dioezese-linz.at oder bei Herbert und Anni Aichberger 0680/1572304 oder 0680/5077909 bzw. herbertaichberger@aon.at.

Bitte auch Telefonnummer bzw. wenn möglich E-Mail-Adresse für Rückmeldungen bekannt geben!

Herbert und Anni Aichberger

BLUMENSCHMUCK IN UNSERER PFARRKIRCHE

Das ganze Jahr hindurch kümmern sich 10 fleißige Damen um den Blumenschmuck in unserer Pfarrkirche.

Ich erstelle einen „Einsatzplan“ für das ganze Jahr und jeweils zwei Frauen kümmern sich zwei Wochen lang um die Neugestaltung und Pflege - welche Blumen entfernen, neue nachstecken, Blumen gießen bzw. einfach nur darauf schauen, dass es den Blumen gut geht.

Es kommt leider immer wieder vor, dass es einige Personen gut meinen und die Blumen manchmal zu viel gießen, was leider nicht immer von Vorteil ist.

Wir bitten daher, die Blumengestecke in der Kirche nur zu bestaunen, die Pflege übernehmen die Verantwortlichen vom Blumenschmuck.

Ich möchte mich auf diesem Wege auch bedanken für die vielen Blumenspenden.



Sehr viele Blumen kommen aus den Gärten der Damen, die beim Kirchen-Blumenschmuck mithelfen.

Es gibt aber auch viele Gärtner:innen, wo wir uns Blumen für die Kirche holen dürfen.

Danke auch den Spendern, die Topf- und Schnittblumen für die Kirche kaufen.

Mathilde Hirtenlehner

Ein in Vergessenheit geratener Gönner unserer Pfarrkirche

Unscheinbar und halb verdeckt weist eine Inschrift auf einer Seitenabdeckung unseres Hochaltars auf einen Gönner unserer Pfarrkirche hin.

„Gewidmet von Johann Christelbauer 1910.“ steht in goldener Schrift geschrieben. Doch wer war dieser Herr Christelbauer?

Johann Christelbauer war ein einfacher Bäckergehilfe. Geboren wurde er am 13. August 1829 als unehelicher Sohn der Klara Christelbauer in Linz. Über sein Leben lässt sich nicht mehr viel herausfinden. Als uneheliches Kind zu damaligen Zeiten war sein Lebensweg aber sicherlich kein einfacher. Bei seinem Tod am 25. November 1909 war er ein lediger Bäckergehilfe beim ortsansässigen Bäckermeister Franz Lazelsberger. Laut Sterbebuch der Pfarre wurde er am 27. November 1909 am „Gottesacker der Pfarrkirche Altenberg“ begraben.

Im Jahr 1910 vermerkt der damalige Pfarrer Georg Lang in der Chronik folgende Zeilen.

Eine freudige Überraschung brachte das Jahr 1910 dem Verschönerungsverein das Testament des Johann Christelbauer, Bäckergehilfe beim Bäcker u. Postmeister Franz Lazelsberger. Derselbe bestimmte einen Teil seiner Nachlassenschaft zur Verschönerung des Hochaltars u. seiner Mensa. Der ursprüngliche Altaraufbau war aus Rohziegeln ausgeführt mit einem [...].Antependium. Der schöne gotische Aufbau des Hochaltars u. der herrliche Schmuck der Kirche in der Malerei und in den Gemäldefenstern verlangte die Schaffung einer würdigen Opferstätte. Da die Kosten ihre Deckung im Testamente nicht fanden, garantierte dieselben die Familie Lazelsberger in hochlagiger Werte. Die Firma Kieser u. Co in Oberalm bei Hallein lieferte ein Kunstwerk aus Marmor: eine Mensa 5 m lang, 15 cm breit und 15 cm tief auf Säulenunter-

bau und Kernverkleidung im Werte von 2.848 K. Im Herbst desselben Jahres wurde sie von Bischof Rudolf consecriert.

Aus dem Nachlass des Bäckergehilfen und einer Spende des Bäckermeisters Franz Lazelsberger wurde die Verkleidung des Sockels bzw. die Mensa des Hochaltars angeschafft. Im Jahr 1910 war der Aufbau des damaligen Hochaltars im neugotischen Stil ausgeführt und war 1875 feierlich geweiht worden. Am Hochaltar fanden sich die Figuren der Hl. Elisabeth von Thüringen in der Mitte, links der Hl. Florian und rechts der Hl. Leopold.

Der Aufbau des jetzigen Hochaltars stammt aus der Filialkirche Sautern aus dem Jahr 1723. Die Filialkirche wurde im Jahr 1958 aufgrund Einsturzgefahr behördlich gesperrt und in weiterer Folge abgetragen. Der barocke Hochaltar fand in unserer Pfarrkirche auf dem Unterbau bzw. der Mensa aus dem Nachlass von Johann Christelbauer eine neue Heimat.

Johann Christelbauer
Geb. 13. August 1829
Gest. 25. November 1909

Katharina Hofer



... FÜR EIN CHRISTLICHES MITEINANDER.

DIE KATHOLISCHE KIRCHE IN OÖ BEGLEITET MENSCHEN DURCH IHR GANZES LEBEN.

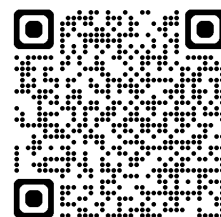
Mit Ihrem Beitrag helfen Sie uns das möglich zu machen. Dafür möchten wir DANKE sagen und wünschen Ihnen eine gesegnete und fröhliche Osterzeit.

FRIEDHOFSORDNUNG

Am 28. November 2025 hat die Diözese Linz eine neue Friedhofsordnung erlassen. Diese umfasst 20 Seiten und ist über unsere Homepage abrufbar. Sie können sie entweder über <https://www.dioezese-linz.at/altenberg> -> Pfarrgemeindeleben -> Wissenswertes oder durch Scannen des QR-Codes abrufen.

Die aktuellen Tarife finden sie darunter im „Anhang zur Friedhofsordnung“.

Bei Bedarf kann auch im Pfarrbüro zu den Kanzleizeiten in die neue Friedhofsordnung eingesehen werden.



KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG

Das kfb-Team dankt allen Mitarbeiterinnen für die großartige Unterstützung im letzten Jahr bei den wirklich vielen Aktivitäten, die laufend durchgeführt wurden.

Es ist schön zu beobachten, welch tolle Freundschaften dabei entstehen und erfreulich, die gegenseitige Wertschätzung untereinander zu spüren.

Sehr erwähnenswert ist, dass sich auch immer wieder neue Frauen bereit erklären, mitzuhelfen, mitzuplanen und so auch neue Ideen bzw. Beiträge von außen einfließen.

Besonders erfreulich für das Team ist auch, dass es immer besser gelingt, die drei bestehenden Frauenrunden für gemeinsame Aktivitäten zu begeistern.

Ein Dankeschön ergeht dazu an **Margit Leitenbauer/Frauenrunde FRAUEN UNTER FRAUEN**, an **Alexandra Stoiber/FRAUENMOAIK** und **Maria Altreiter+Marianne Kernecker/BLICKWINKEL** für die Bewerbung der geplanten Veranstaltungen in den Frauenrunden.

So war die neue Veranstaltung „**Neujahrswanderung Planetenweg**“ am 7.1. mit anschließendem gemütlichem Ausklang im „Pelzbergstüberl“ eine sehr gelungene Aktivität und auch der kulturelle Besuch am 3.1. im Brucknerhaus „**Nacht der Musicals**“ sorgte für Begeisterung und war sehr gut besucht.

So konnte das Team wieder viele positive Rückmeldungen mit der Bitte um weitere ähnliche Aktivitäten entgegennehmen.

Die Kochworkshops kommen immer sehr gut an, so war auch der **Workshop „Kardinalschnitte backen“** bei **Angela Lackinger** schnell ausgebucht.

Als nächstes geplant ist ein **HANDSEMMERL-Workshop** bei **Gerlinde Wurm**.

Die **Adventbesinnung** wurde durch eine neue Singgruppe unter der Leitung von Valentina Wahlmüller aufgefrischt - Danke im Voraus für die Zusage zukünftiger Teilnahmen. Weiters waren heuer gleich zwei **kfb-Sternsinger-Gruppen** unterwegs. Am 31.1. gab es nach der **Kindersegnung** wie jedes Jahr wieder ein Frühstück und ein Geschenk von der kfb für die „Gesegneten Kinder“.

Besonderer Dank gilt allen Helferinnen beim Adventmarkt und auch der KMB für die Mithilfe. Ebenso **DANKE** der UNO-Gruppe und den Frühaufsteherinnen am 24.12. für das Vorbereiten des Morgenlob-Frühstücks. Durch eure wertvolle Hilfe konnte der Pfarre Altenberg ein **Scheck im Wert von 2.000 Euro** für das **Elisium** übermittelt werden.



Veranstaltungen/Vorträge der Diözese zum Vormerken:

- 21.4. in Pregarten - **Wellness für unser Gehirn**
- 20.3. **Kreuzweg auf den Pöstlingberg** mit der kfb-Diözese Linz und Haus der Frau
- 27.5. **Ganztageswallfahrt kfb+KMB**

Auch heuer gibt es wieder die **FAMILIENFASTTAG-HAUS-SAMMLUNG**. Bitte nehmt die vielen Sammlerinnen herzlich auf und gebt Ihnen eine Spende für das heurige „**Projekt in NORD-INDIEN**“.

Das kfb-Team dankt im Voraus für eure Spenden!

Die Bereitschaft zur Mitarbeit vieler Frauen bei den vielen Vorbereitungen - ohne dass sich das kfb-Team aufdrängen muss - ist wirklich lobenswert - **DANKESCHÖN!**

So freut sich das kfb-Team sehr über gute neue Ideen und eine schöne gemeinsame Zusammenarbeit im neuen Jahr und bittet all jene Frauen, die auch gerne mit dabei sein wollen, und noch nicht angesprochen wurden, sich bei Frau Kernecker (Tel.0660-6574518) zu melden.

Laufende Termine finden Sie im Terminplan im kfb-Bereich auf der Pfarrhomepage!

Marianne Kernecker (Teamkontaktfrau kfb Altenberg)



Trauer- Café - für DICH da.

Ein Raum für Trauer,
Begegnung und Erinnern



Das Trauercafé ist ein Angebot für alle Menschen, die trauern: Einen Kaffee oder eine Tasse Tee genießen, über die Trauer sprechen, einander zuhören, ähnlich Betroffene kennenlernen.

Es gibt drei Treffen in der gleichen Region am gleichen Ort.

Das Trauercafé ist ein offener Treffpunkt. Kommen Sie einmal oder öfter. Sie können die Angebote in ALLEN Orten nutzen.

Nehmen Sie dort teil, wo Ihnen Ort und Uhrzeit zusagen. Ganz wie es Ihnen guttut.

Ein kleines Team begleitet die Treffen, gibt Gesprächsanregungen und sorgt für eine angenehme Atmosphäre.

Keine Anmeldung erforderlich!

Termine Pfarrzentren

Reichenau

24.03.26, 18:00-20:00

Pregarten

30.04.26, 09:00-11:00

28.05.26, 14:30-16:30

25.06.26, 18:00-20:00

Altenberg

24.09.26, 09:00-11:00

29.10.26, 14:30-16:30

26.11.26, 18:00-20:00

Info: Magdalena Froschauer-Schwarz (Seelsorgerin Pfarre Mühlviertel-Mitte, Tel.: 0676-8776 5776); Lisa Schaufler (Grundfunktionsbeauftragte für Caritas Pfarre Mühlviertel-Mitte, Tel.: 0676-8776 2010)

STERNSINGER

20-C+M+B-26

„Alleluja! Alleluja! Die heiligen drei Kini san do!“ - ein Gesang der uns allen bereits vertraut ist. Zwischen Neujahr und 06. Jänner 2026 zogen 147 Sternsinger von Haus zu Haus, um Ihnen die Friedensbotschaft zu verkünden und den Segen fürs neue Jahr zu bringen.

35 Sternsingergruppen und deren Begleiter, **32 Gastfamilien** und viele fleißige Hände im Hintergrund haben wieder einen großen Beitrag zu einem erfolgreichen Hilfsprojekt geleistet.

Wir, vom Sternsingerteam, möchten uns bei allen Mitwirkenden herzlich bedanken!

Ein DANKE an alle Sternsinger, Begleitpersonen und Gastfamilien; an Marianne Schwabegger und Ramona Landl für die Zubereitung und das Bewirten der Sternsinger beim Sternsinger-Frühstück; alle, die uns beim Waschen der Gewänder unterstützt haben und an alle, die gespendet haben! Danke auch an die Bäckerei Bräuer, die uns heuer die Hälfte der Brioche-Striezel für das Frühstück gesponsert hat. Eine Geste, die den Zusammenhalt im Ort widerspiegelt!

Außerdem hat sich ein Mitglied unseres Organisationsteams in die „Sternsinger-Pension“ verabschiedet - Marianne Schwabegger hat 10 Jahre tatkräftig im Organisationsteam mitgewirkt.

Vielen Dank für dein großartiges Engagement!

Das vorläufige **Spendenergebnis beläuft sich auf beachtliche € 19.129,56.**

Erstmalig empfing unsere Pfarre am 26. November 2025 Gäste aus Tansania - es waren zwei Mitarbeiter des Projektpartners Human Life Defense Department (HLDD) bei uns in Altenberg zu Gast. Sie gaben uns gute Einblicke in ihre Kultur, Projektarbeit und das Leben von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in diesem Teil Ostafrikas. Es fand ein sehr reger Austausch mit den beiden statt, ein gelungener Start für die Sternsingeraktion 2026.

Es ist schön, dass die Drei-Königs-Aktion jedes Jahr so gut angenommen und unterstützt wird!

Das Sternsinger Team/Alexandra Schwarz

DANKE an alle Freiwilligen, die fleißig Winterdienst rund um Kirche, Pfarrhof, Pfarrheim und am Friedhof gemacht haben.

D
A
N
K
E

Geheimnis der Auferstehung

Die uns zugemessene Lebenszeit
nimmt seit unserer Geburt ab,
Tag für Tag.

Unwiderruflich, unabwendbar.
näher wir uns dem Tod,
dem Ende unseres irdischen Lebens.

In der Auferstehung Jesu,
ergeht an uns die Zusage
auf ein anderes, ein neues Leben.

Doch was ist das für ein Leben?
Das Geheimnis der Auferstehung
widerspricht menschlicher
Erfahrung,
übersteigt unser Begreifen.

Gewiss erwartet uns
keine Wiederherstellung
unseres alten Lebens.

Aber die Auferstehung Jesus
lässt uns auf ein Leben hoffen,
das keinen Tod mehr kennt.

© Gisela Balthes (www.impulstexte.de)

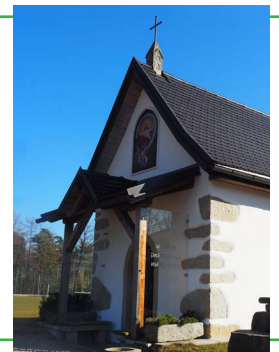


AUFERSTEHUNGS- KAPELLE

Öffnungszeiten:

bis 31.3.
geschlossen

1. April - 30. Sep.
8:30-19:00 Uhr



Jeden Mittwoch um 18:00 Uhr findet ein Rosenkranzgebet bei der Auferstehungskapelle bei jeder Witterung statt.

Fotohinweise:

Fotoclub Altenberg - Seite 3 und Seite 7
Karoline Schnepps - Seite 5
Norbert Laggner - Seite 7
Mathilde Hirtenlehner - Seite 11
Pixabay (lizenzfrei) - Seite 14

restliche Fotos: jeweilige Autoren,
Gruppierungen oder Redaktionsteam



TERMINE

Sonntag, 22. März	09:30 19:00	Vorstellmesse der EK-Kinder Bußfeier
Dienstag, 24. März	18:00-20:00	Trauercafé in Reichenau
Mittwoch, 25. März	19:00	kfb-Teamsitzung
Donnerstag, 26. März	19:00	kfb+KMB Kreuzweg in der Kirche
Freitag, 27. März	10:00	Ostergottesdienst der MS
Freitag/Samstag 27./28. März		PGR-Klausur
Sonntag, 29. März	09:00	Palmsonntag-Eucharistiefeier
Dienstag, 31. März		Keine Abendmesse
Donnerstag, 2. April	19:00	Gründonnerstagsliturgie
Freitag, 3. April	15:00 19:00	Kinderkirche - Karfreitagsliturgie Karfreitagsliturgie
Samstag, 4. April	20:00	Feier der Osternacht
Sonntag, 5. April	09:00	Ostersonntag-Eucharistiefeier
Montag, 6. April	09:00	Ostermontag-Eucharistiefeier
Samstag/Sonntag, 11./12. April		Firmtage
Sonntag, 12. April	09:30	Vorstellgottesdienst der Firmlinge
Sonntag, 19. April	14:00	KMB Emmausgang, Pfarrplatz Gallneukirchen
Samstag, 25. April		Caritas Frühstück
Dienstag, 28. April	19:45	Aktivistenkreis der KMB nach der Abendmesse
Mittwoch, 29. April	19:00	kfb-Teamsitzung
Freitag, 1. Mai	18:00	Maandacht der Goldhauben- und Kopftuchgruppe



TERMINE

Sonntag, 3. Mai	07:30	Florianimesse
Mittwoch, 6. Mai	19:00	Maiandacht der kfb, anschließend Jahreshauptversammlung
Freitag, 8. Mai	17:00	Maiandacht des FT-Ehe und Familie
Sonntag, 10. Mai	09:30	Kinderkirche Muttertag
Montag, 11. Mai	19:00	Bittprozession
Dienstag, 12. Mai	19:00	Bittprozession
Mittwoch, 13. Mai	18:00 19:00	Fatima Kreuzweg, Beginn: 1. Station in Weitrag Bittprozession
Donnerstag, 14. Mai	07:30 09:30	Wort-Gottes-Feier Erstkommunion
Dienstag, 19. Mai	17:00	Bußfeier der Firmlinge
Mittwoch, 20. Mai	19:00	Blickwinkl-Treffen
Sonntag, 24. Mai	09:00	Pfingstsonntag-Eucharistiefeier
Montag, 25. Mai	07:30 09:30 18:00	Eucharistiefeier Pfarrfirmung Kreuzweg zum Schutz des Lebens, Beginn: 1. Station in Weitrag
Mittwoch, 27. Mai		kfb-Ganztageswallfahrt
Donnerstag, 4. Juni	09:00	Fronleichnamfest
Samstag, 6. Juni	14:00 17:30 19:00	Tarockturnier im und für das Elisium Tag des Lebens, Beginn: 17:30 Kreuzweg, FT Ehe und Familie Eucharistiefeier - Tag des Lebens
Sonntag, 7. Juni	09:00	Jubiläumshochzeiten
Dienstag, 9. Juni	19:45	Aktivistenkreis der KMB nach der Abendmesse
	19:45	Sprengelmitarbeitertreffen
Mittwoch, 10. Juni	19:00	PGR-Sitzung
Samstag, 13. Juni	18:00	Fatima Kreuzweg, Beginn: 1. Station in Weitrag
Sonntag, 14. Juni	09:30	Kinderkirche, Vatertag
Mittwoch, 24. Juni	19:00	kfb-Teamsitzung
Montag, 29. Juni	18:00	Kreuzweg zum Schutz des Lebens
Freitag, 3. Juli - Sonntag, 5. Juli		Eröffnung ELISIUM Treff.Punkt.Pfarre



TAUFEN:

15.11.: Lena Blüml, Winklinger Straße
 16.11.: Moritz Puchner, Auerweg
 22.11.: Lea Wiesinger, Windpassing
 30.11.: Romy Niederhauser, Parzerweg
 13.12.: Elias Peter, Reichenauer Straße
 13.12.: Felix Ellmer, Pelmberg
 03.01.: Fabio Baumgartner, Höhenweg
 08.02.: Toni Mayr, Oberweitrag
 01.03.: Julian und Jonah Zaniny, Winklinger Straße
 01.03.: Leni Schober, Schwarzendorf



STERBEFÄLLE:

09.12.: Leopoldine Zauner, Kitzelsbach, im 92. Lbj.
 23.01.: Rosina Mayr, Kitzelsbach, im 93. Lbj.
 11.02.: Johann Ramerstorfer, Donach, im 83. Lbj.

Gottesdienstzeiten:

Di und Fr: 19:00 Uhr Abendmesse
Do: 8:00 Uhr Seniorenmesse
Sa: 19:00 Uhr Wort-Gottes-Feier
normale So- u. Feiertage: 7:30 Uhr Frühmesse
9:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Impressum: Inhaber, Herausgeber, Hersteller und Redaktion:
 Pfarramt Altenberg, Schulstraße 2,
 4203 Altenberg,
 Tel.: 07230/7208,
 pfarre.altenberg@
 dioezese-linz.at,
 www.dioezese-linz.at/
 altenberg, Verlags- und
 Herstellungsort: Altenberg

